

INFORMATIONSTECHNOLOGIEN IN DER REPUBLIK BELARUS

ИНФОРМАЦИОННЫЕ ТЕХНОЛОГИИ В РЕСПУБЛИКЕ БЕЛАРУСЬ

Бештень В.В.

Научный руководитель: старший преподаватель Пужель Т.В.
Белорусский национальный технический университет

Der Sektor der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) entwickelt sich in Belarus sehr dynamisch. In den nächsten fünf Jahren werden IKT zu einem der führenden Zweige der belarussischen Wirtschaft. Es wird erwartet, dass das Tempo der Zunahme des IKT-Marktes die jahresdurchschnittliche Zuwachsrate der Wirtschaft um das 2-3-fache übertrifft und die Republik Belarus den Status eines großen Exporteurs von Informationstechnologien (IT) erreicht [3].

Und dazu gibt es bestimmte Grundlagen:

1. 70 % der Computer und Software der Sowjetunion wurde in Belarus hergestellt.

2. Belarus hatte und hat gut ausgebildete Fachleute.

3. Die belarussischen Programmierer waren mehrmals Sieger bei internationalen Wettbewerben im Programmieren. Zum Beispiel, Genadij Korotkewitsch. Er war mehrmals Sieger bei internationalen Wettbewerben im Programmieren, wie z.B.: Vk Cup 2015, TopCoder Open 2014. Auch die Mannschaft der Belarussischen staatlichen Universität und Belarussische Staatliche Universität für Informatik und Radioelektronik erreichten, zum Beispiel, einige Jahre hintereinander die führenden Positionen unter mehr als 3 Tsd. Mannschaften aus Hochschulen an einem internationalen Wettbewerb im Programmieren (ACM International Collegiate Programming Contest). Der Vorteil der belarussischen Programmierer besteht darin, dass sie nicht nur die talentvollen und qualifizierten Softwareentwickler sind, sondern auch über ein breites Wissen in Mathematik, Physik und anderen Naturwissenschaften verfügen.

4. Eine bemerkenswerte Rolle in der Entwicklung des IKT-Sektors der Republik Belarus spielen auch die professionellen Verbände und Organisationen, z.B. der Hochtechnologiepark.

5. Der IKT-Sektor von Belarus bekommt in den letzten Jahren eine bedeutende staatliche Unterstützung. Entsprechend den Verordnungen des Präsidenten der Republik Belarus vom Mai 2001 und vom September 2005 wurden günstige Bedingungen zur Entwicklung der Software und von Informations- und Kommunikationstechnologien in der Republik Belarus

geschaffen. Eine große Rolle in der Informationsentwicklung aller Bereiche der belorussischen Gesellschaft hat das in Jahren 2003-2010 erfüllte Staatsprogramm «Elektronisches Belarus» gespielt. Im November 2011 wurde der Beirat zur Entwicklung der Informationsgesellschaft beim Präsidenten der Republik Belarus eingerichtet und die Gründung des Nationalen Zentrums für elektronische Dienstleistungen festgelegt [3].

Der Hochtechnologiepark (HTP) wurde im Jahr 2005 zur Bildung von günstigen Bedingungen für die Entwicklung der Software und Informationstechnologien in der Republik Belarus gegründet. HTP hat heute 106 ansässige Unternehmen mit 11 Tsd. Beschäftigten, die an den Projekten im Bankwesen, und natürlich an 2 großen Projekten: Viber und Word of Tanks, arbeiten. Die individuelle Einkommenssteuer für Mitarbeiter von Unternehmen, die zum Hochtechnologiepark gehören liegt bei nur 9%. Dieser vom Gesetzgeber garantierte Rahmen hat Gültigkeit bis zum Jahr 2020. Der Exportanteil in der HTP-Produktion beträgt ca. 90 %, davon werden bisher nur 30 % der Produkte nach Europa geliefert. Die Nutzer der belorussischen Software sind Kunden aus 52 Ländern, darunter Russland, die USA, Kanada, Deutschland, Tschechien, Großbritannien, Armenien, Malta, Salvador, Nigeria u.a. [2].

Die Entwicklung der Informationsgesellschaft ist eine der nationalen Prioritäten der Republik Belarus und wird als eine nationale Aufgabe betrachtet, die die Koordination und die Vereinigung von Bemühungen des Staates und der privaten Wirtschaft fordert. Dabei sind die Informations-Kommunikationstechnologien ein notwendiges Werkzeug des sozialökonomischen Fortschritts und einer der Schlüsselfaktoren der Innovationsentwicklung der Wirtschaft [4].

Die derzeitige Informationsentwicklung der Republik Belarus stützt sich auf die Ergebnisse des Staatsprogramms für Informationsentwicklung (e-Belarus), das von 2003 bis 2010 durchgeführt wurde. Die Programmmaßnahmen waren auf die Schaffung und die Integration der Informationssysteme in den staatlichen Verwaltungsorganen gerichtet. Es wurden mehr als 20 Informationssysteme entwickelt. Die wichtigsten sind dabei:

1. Das gesamtstaatliche automatisierte Informationssystem, gewährleistend die Erhöhung der Funktionseffizienz der staatlichen Organe. Es wurde aufgrund des geschützten virtuellen Datenübertragungsnetzes von «Beitelekom» die technische Infrastruktur, die die Server des Systems und die technischen Mittel von Informationsressourcenbesitzern vereinigt, aufgebaut. Es sind die Schnittstellen und das Internetportal für den Zugang zu den Informationsressourcen von Staatsorganen der Republik Belarus entwickelt worden [1].

2. Das gemeinsame Bibliotheksnetz aus dem Bestand der Nationalen Bibliothek, republikanischen und Gebietsbibliotheken und der regionalen Informationszentren von Belarus. Das Netz gewährleistet den Nutzern den Zugang zu den bibliothekarischen Informationsressourcen, einschließlich der Bewohner von ländlichen Regionen.

3. Das staatliche Komitee für Vermögen der Republik Belarus hat samt mit Beratungsunterstützung des Nationalen Landdienstes Schwedens die Arbeit zur Schaffung und Einführung des staatlichen Landkatasters und des einheitlichen staatlichen Registers der Immobilien verwirklicht.

Zusammenfassend kann man sagen, dass IT-Sektor in Belarus heutzutage eine der vorrangigen Richtungen der Wirtschaftsentwicklung ist und sich im raschen Tempo entwickelt. Und die Republik Belarus gilt als ein Führendes IT-Land des osteuropäischen Regions.

Литература

1. Das gesamtstaatliche automatisierte Informationssystem [Elektronische Ressource]. – Das Regime des Zugriffes : <http://news.belta.by/de/news/econom?id=669699>. – Das Datum des Zugriffes : 16.03.2018.

2. HTP [Elektronische Ressource]. – Das Regime des Zugriffes : <http://www.park.by>. – Das Datum des Zugriffes : 19.03.2018.

3. Panteley, N. Das Ziel – allumfassende Informationsentwicklung [Elektronische Ressource] // Wirtschaft von Belarus. – Nr. 2. – 2010. – Das Regime des Zugriffes : [http://gate.belta.by/econom.nsf/\(arhiv\)/E2%84%96%20%2F%202010?openDocument](http://gate.belta.by/econom.nsf/(arhiv)/E2%84%96%20%2F%202010?openDocument). – Das Datum des Zugriffes : 03.04.2018.

4. Staatspolitik im IT-Sektor von Belarus [Elektronische Ressource]. – Das Regime des Zugriffes : <http://belarus.ahk.de/>. – Das Datum des Zugriffes : 03.04.2018.